

Griffstellungen

Schiebekippelemente mit duoPort SK 160 Z und duoPort SK 200 Z

Mit Griffsteuerung

Siehe Bild: Griffstellungen

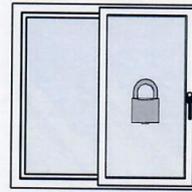
Siehe Bild 1:

- a Verschlussstellung
- b Kippstellung
- c Schiebeentriegelung (Nichteinrasten beim Schließen)
- d Schiebstellung (Einrasten beim Schließen)

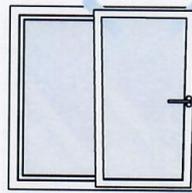
8



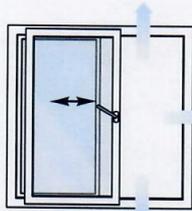
Hinweis: Falls das Schiebekippfenster/die Schiebekipptür von außen zugezogen werden soll, jedoch kein Außengriff vorhanden ist, muss der Innengriff in die „Schiebeentriegelung“ (Position „c“) gebracht werden. So wird verhindert, dass der Fensterflügel durch die Beschlagmechanik unbeabsichtigt in der Kippstellung fixiert wird.



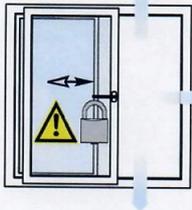
a



b



c



d

Griffstellungen

Justierung

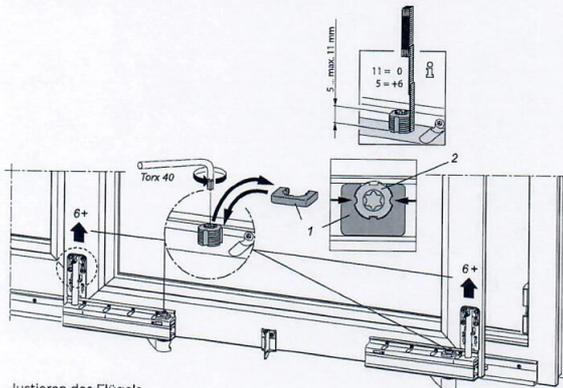
Optimierung der Grundeinstellungen am Schiebebeschlag duoPort SK

Laufwerke horizontal ausrichten

Siehe Bild: Justieren des Flügels

- Auf beiden Seiten des Flügels die Falzluft kontrollieren.
- Dann die Verdrehsicherung (1) entfernen und das/die Laufwerk/e mit der Einstellschraube (2) anheben, bis der Flügel ausgerichtet ist.
- Anschließend die Verdrehsicherung wieder auf die Einstellschrauben setzen.

i Die Laufwerke sind höhenverstellbar, so dass der Flügel nach dem Einhängen horizontal und vertikal justiert werden kann.



Justieren des Flügels

Verstärkungsteile einstellen

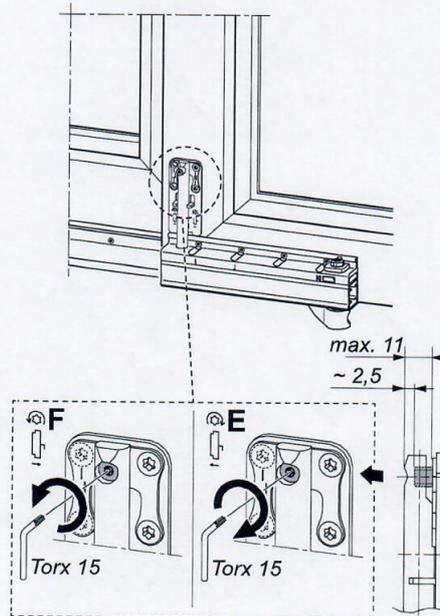
Siehe Bild: Verstärkungsteile einstellen

- Ab 100 kg Flügelgewicht!

Zur Optimierung des Flügeleinlaufs in den Rahmen sind die Verstärkungsteile verstellbar ausgeführt.

- Drehrichtung E: Einlaufen erleichtern
- Drehrichtung F: Auslaufen erleichtern

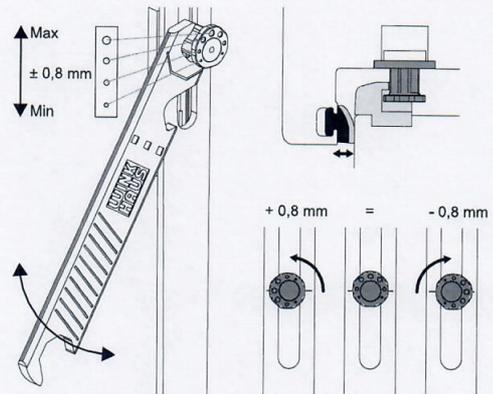
i Wichtiger Hinweis: Aus der Grundeinstellung sollen beide Verstärkungsteile gleichmäßig nur in Richtung E verstellt werden. Bei zu starker Verstellung in Richtung E kann es je nach Profil und Flügelgewicht zum Schleifen der Laufwerke kommen. In diesem Fall sind die Einstellschrauben wieder in Richtung F zu drehen, um einen einwandfreien Lauf zu gewährleisten.



Verstärkungsteile einstellen

Achtkantbolzen

Regulieren des Anpressdrucks zwischen Flügel und Rahmen ($\pm 0,8$ mm) durch Verdrehen des Achtkantbolzens. Die Justierung kann mit dem Winkhaus Verstell Schlüssel (V.ST.SCH.HV-II) vorgenommen werden.

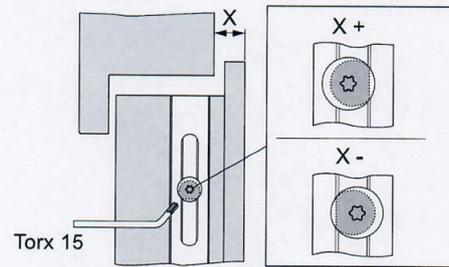


Achtkantbolzen

9

Exzenterbolzen

Regulieren des Anpressdrucks zwischen Flügel und Rahmen durch Verdrehen des Exzenterbolzens. Die Justierung kann mit einem Torx 15-Schlüssel vorgenommen werden.



Exzenterbolzen

Wartung

Schmierstellen am Schiebebeschlag

duoPort SK - für Schiebekippfenster

Siehe Bild: Schmierstellenübersicht

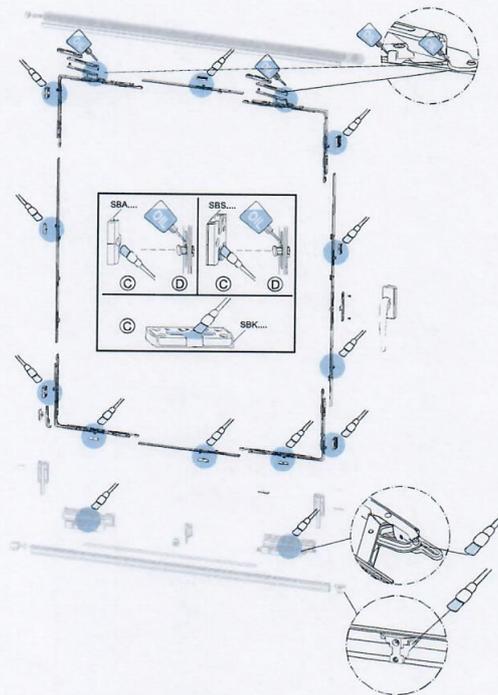
Sicherheitsrelevante Beschlagteile sind mindestens einmal jährlich auf festen Sitz zu prüfen und auf Verschleiß zu kontrollieren. Je nach Erfordernis sind die Befestigungsschrauben nachzuziehen bzw. die Teile auszutauschen. Darüber hinaus sind mindestens einmal jährlich Wartungsarbeiten durchzuführen.

i Hinweis: Das nebenstehende Beschlagsschema entspricht nicht zwingend dem eingebauten Beschlag. Die Anzahl der Verriegelungsstellen variiert je nach Größe und Ausführung des Fensterflügels.

 Schließbleche (C) an den Einlaufseiten mit technischer Vaseline oder einem anderen geeigneten Fett schmieren.

 Gleitflächen der Schließbolzen (D) mit einem harz- und säurefreien Öl bestreichen.

 Achtung! Verletzungsgefahr. Das Fenster kann beim Aushängen herunterfallen und zur Verletzung von Personen führen. Das Fenster zur Wartung nicht aushängen.



Schmierstellenübersicht

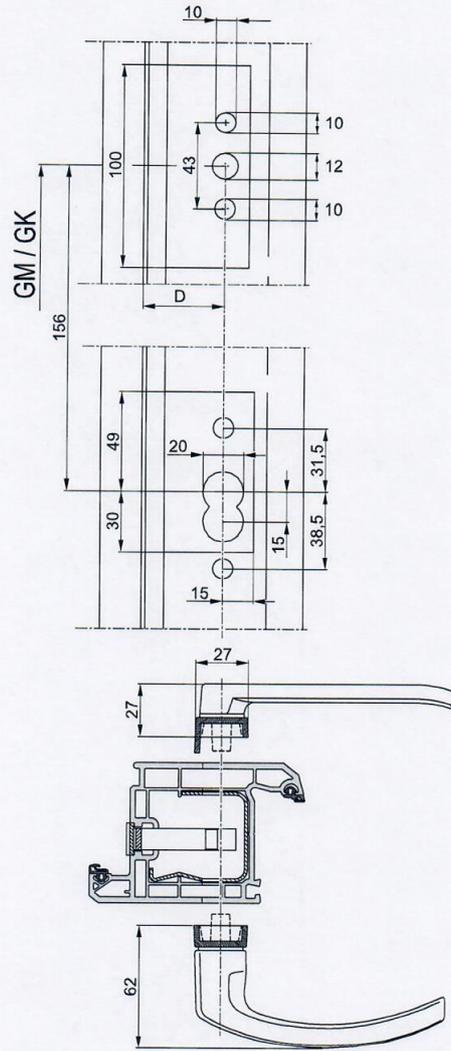
Einbauzeichnungen

Getriebebeschieben

Schiebekippelemente mit duoPort SK 100 S und duoPort SK 160 S

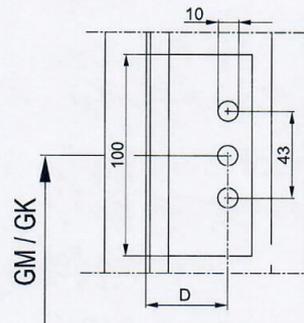
Mit activPilot Zentralverschluss

Siehe Bild: Bohr- und Fräsbild GAKA/GAMA D ...
Bohr- und Fräsbild GAK/GAM ... D 25 ... 50



10

Bohr- und Fräsbild GAKA/GAMA D ...
- D = Dornmaß



Bohr- und Fräsbild GAK/GAM ... D 25 ... 50
- D = Dornmaß